

<b>CTH 6420 Ethische Fragen im interkulturellen Kontext</b>			
Dozent/in	Christoph Schrodtt, Dr. theol. / Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg Stefan Henger, DMin, Columbia International University		
Studiensemester	Fortgeschritten	Dauer:	Siehe Einführung Modulbeschreibung 2023-24
Häufigkeit des Angebots/Turnus	Jährlich		
Leistungspunkte	5 ECTS-Punkte (3 US-Credits)	Studentische Arbeitsbelastung:	135 Std.
Modulformat	Siehe Einführung Modulbeschreibung 2023-24		
Lehrveranstaltungen/Lehr- und Lernformen	Kurs mit einwöchiger Präsenzphase auf dem Campus, siehe Einführung Modulbeschreibung 2023-24		
Kontaktzeit	35 Std.	Selbststudium:	100 Std.
Gruppengröße	Unbegrenzt		
Teilnahmevoraussetzung	Verständnis von Kultur- und Weltanschauungsfragen (z.B. Weltanschauung, Kultur & Evangelium, oder Interkulturelle Kommunikation etc.)		
Unterrichtssprache	Deutsch		
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten / Leistungsnachweise	Teilnahme an Online-Komponenten (via Moodle) und Präsenzphasen. Studienbegleitende Aufgaben sind im Moodle Raum detailliert beschrieben, dazu gehören voraussichtlich Pflichtlektüre Beteiligung am Moodle-Diskussionsforum Gruppenarbeit Schriftliche Facharbeit		
Kursbeschreibung	„Was sollen wir und was dürfen wir tun?“ Das ist eine Grundfrage des Menschseins überhaupt. Unser Handeln wird vielfach bestimmt durch religiöse und gesellschaftlich vorgegebene Normen. Auch dort, wo allgemein verbindliche Normen abgelehnt werden, folgen Menschen oft unbewusst ganz bestimmten Vorstellungen von „Richtig“ und „Falsch“, „Gut“ und „Böse“. Christliche Ethik fragt nach dem Willen Gottes in einer sich wandelnden Welt. Wie hat Gott seinen Willen in der Bibel offenbart – und wie konkretisiert er sich in verschiedenen Situationen und kulturellen Kontexten? Der Kurs beschäftigt sich zunächst mit den Grundlagen, um diese anschließend an ausgewählten Fragen durchzubuchstabieren.		
Angestrebte Lernergebnisse Kompetenzen und Schlüsselkompetenzen	Durch den Kurs lernen die Studierenden - die Grundlinien der biblischen Ethik zu verstehen - den Zusammenhang von Ethik und Kultur zu erkennen. - einen Weg zur eigenen begründeten ethischen Urteilsfindung zu beschreiben		
Inhalte	1. Grundfragen der Ethik (Fundamentalethik). 2. Zur Bedeutung der Bibel in der Ethik. 3. Fünf Schritte zu einer eigenen ethischen Urteilsbildung 4. Ausgewählte Schwerpunkte aus interkulturellen Kontexten		

<p>Prüfungsformen, Prüfungsdauer/Umfang, Gewichtung, oder unbenotet</p>	<p><b>Vorarbeitsphase:</b> 25-30h Online – Moodle gestützt (4-6 Wochen vor Phase 2), Pflichtlektüre, Beteiligung am Moodle-Diskussionsforum</p> <p><b>Unterrichtsphase:</b> 30-40h Präsenz - Lehr-/Lernveranstaltung, Gruppenarbeit</p> <p><b>Nacharbeitsphase:</b> ca. 80h in 8 Wochen – Pflichtlektüre, Schriftliche Facharbeit</p>
<p>Verwendung des Moduls</p>	<p>MA in CTH: Studienschwerpunkt M.Div. und MA in GLS: fortgeschrittener BIB/CTH-Kurs MA in ICL und ICS: Wahlkurs</p>
<p>Literatur</p>	<p><u>Pflichtliteratur:</u></p> <p>Dietz, Thorsten; Faix, Tobias 2021: Transformative Ethik. Wege zum Leben. Einführung in eine Ethik zum Selberdenken. IST 2.1. Neukirchen-Vluyn: Neukirchener.</p> <p><u>Kernliteratur:</u></p> <p>Burkhardt, Helmut 2012. <i>Einführung in die Ethik: Grund und Norm sittlichen Handelns (Fundamentalethik)</i>. 3. Auflage Gießen und Basel: Brunnen.</p> <p>Herrmann, Christian (Hg.) 2010. <i>Leben zur Ehre Gottes. Themenbuch zur Christlichen Ethik – Band 1: Ort und Begründung</i>. Witten: SCM R. Brockhaus.</p> <p>Herrmann, Christian (Hg.) 2010. <i>Leben zur Ehre Gottes. Themenbuch zur Christlichen Ethik – Band 2: Konkretionen</i>. Witten: SCM R. Brockhaus.</p> <p>Härle, Wilfried 2011. <i>Ethik</i>. Berlin; New York: De Gruyter.</p> <p>Huber, Wolfgang 2013. <i>Ethik: Die Grundfragen unseres Lebens. Von der Geburt bis zum Tod</i>. München: C.H. Beck.</p> <p>Moltmann, Jürgen 2010. <i>Ethik der Hoffnung</i>. Gütersloh: Gütersloher Verlagshaus.</p> <p>Ohly, Lukas 2022. <i>Ethische Begriffe in biblischer Perspektive</i>. Tübingen: Narr/Francke/Attempto (UTB).</p>
<p>Sonst. Informationen</p>	